



# **Informationsabend zum ersten Semester BM 1**

## **Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft (WD-W)**

## **Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Dienstleistungen (WD-D)**

**Das kbzsg heisst Sie herzlich willkommen!**

Patrick Brändle  
Leiter Berufsmaturität

**kbzsg**



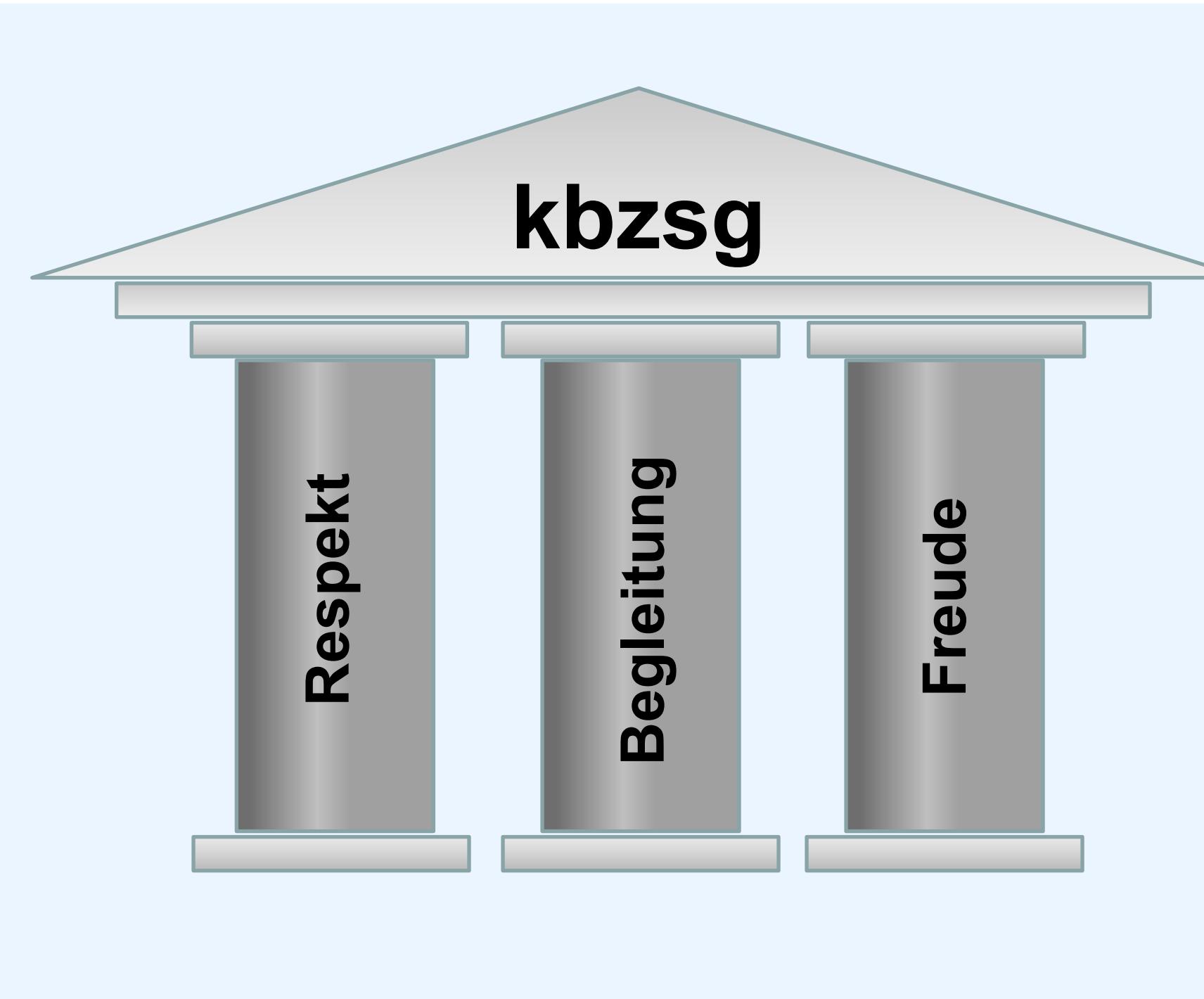
# Stichwort «Verantwortung»



- Systemwechsel
- Eigene Entscheidung
- Partnerschaft
- Leistung
- Organisation
- Absenzen
- Aufgaben

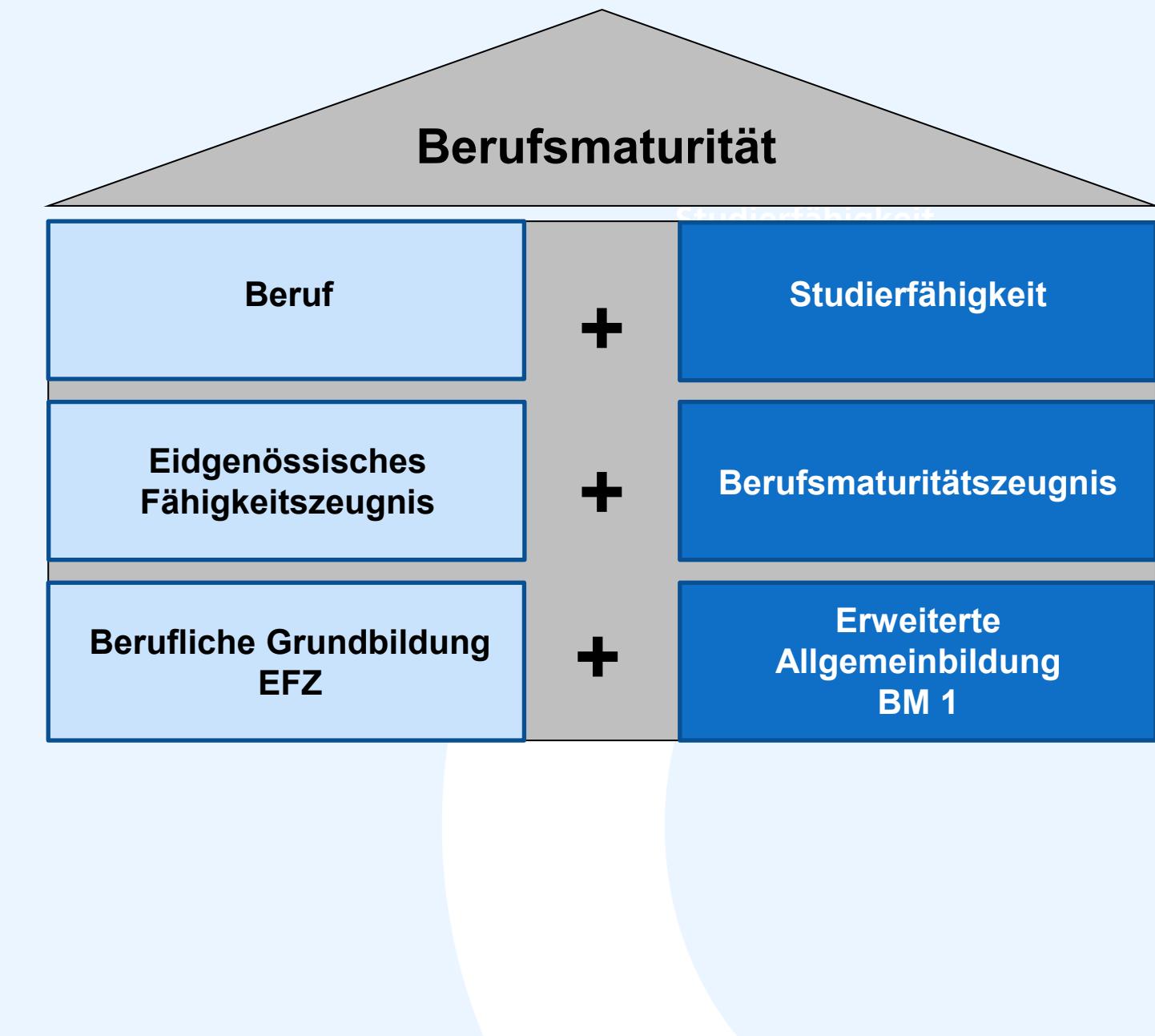


# Ziele und Grundhaltungen

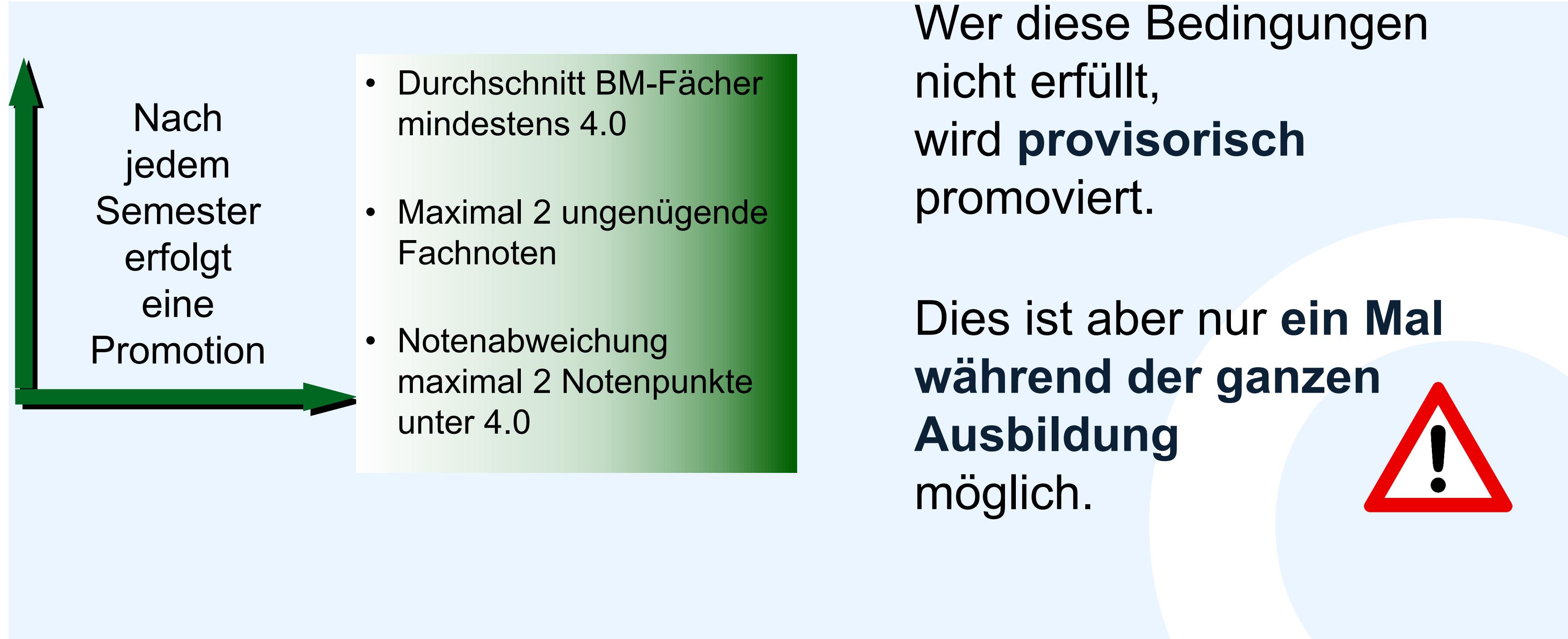


# Kaufmännische Grundbildung mit Berufsmaturität

- Kooperation zwischen Schule und Betrieb  
= echte duale resp. triale Ausbildung
- Gleichberechtigung von Schule und Betrieb  
auch bezüglich Abschlussprüfung
- Förderung von Selbstständigkeit und  
Eigenverantwortung
- Förderung der Handlungskompetenzen in  
Schule und Betrieb.
- Im Fokus stehen hierbei:  
**Fach-, Methoden- & Sozialkompetenzen**



# Promotion und Qualifikationsverfahren



# Promotion und Qualifikationsverfahren

## WD-W, Typ Wirtschaft

QV-Prüfung BM 1	BMP > halbe/ganze	
Vornoten > halbe/ganze	mdl	sch
Deutsch Ø alle Semester	x	x
Französisch Ø alle Semester	x	x
Englisch Ø alle Semester	x	x
Mathematik Ø alle Semester	--	x
FRW Ø alle Semester	--	x
Wirtschaft/Recht Ø alle Semester	--	x
Geschichte/Politik Ø Semester 1-4	--	--
Technik/Umwelt Ø Semester 5-6	--	--
IDAF Ø [IDPA (50%)] + [Ø 2 ERFA (50%)]		

### Hinweis Fachbereiche:

- Grundlagen- und Schwerpunktfächer mit Berufsmaturitätsprüfung (50:50)

### Ergänzungsbereich ohne BMP

- Geschichte und Politik
- Technik und Umwelt

**Keine Notenübernahme ins EFZ**



# Promotion und Qualifikationsverfahren

## WD-D, Typ Dienstleistungen

QV-Prüfung BM 1	BMP > halbe/ganze	
Vornoten > halbe/ganze	mdl	sch
Deutsch Ø alle Semester	x	x
Französisch Ø Semester 1-4	x	x
Englisch Ø Semester 1-4	x	x
Mathematik Ø alle Semester	--	x
FRW Ø alle Semester	--	x
Wirtschaft/Recht Ø Semester 4-5	--	x
Geschichte/Politik Ø Semester 1-2	--	--
Wirtschaft/Recht Ø Semester 1-3	--	--
IDAF Ø [IDPA (50%)] + [Ø 2 ERFA (50%)]		

### Hinweis Fachbereiche:

- Grundlagen- und Schwerpunktfächer mit Berufsmaturitätsprüfung (50:50)

### Ergänzungsbereich ohne BMP

- Geschichte und Politik
- Wirtschaft und Recht

**Keine Notenübernahme ins EFZ**



# Information – WICHTIG: QV EFZ ist obligatorisch! Beispiel WD-W

**Keine Erfa-Noten  
QV EFZ Fallnote**

**Handlungskom-  
petenzbereiche:  
~~HKB A~~ (Portfolio)**

**HKB B**

**HKB C**

**HKB D**

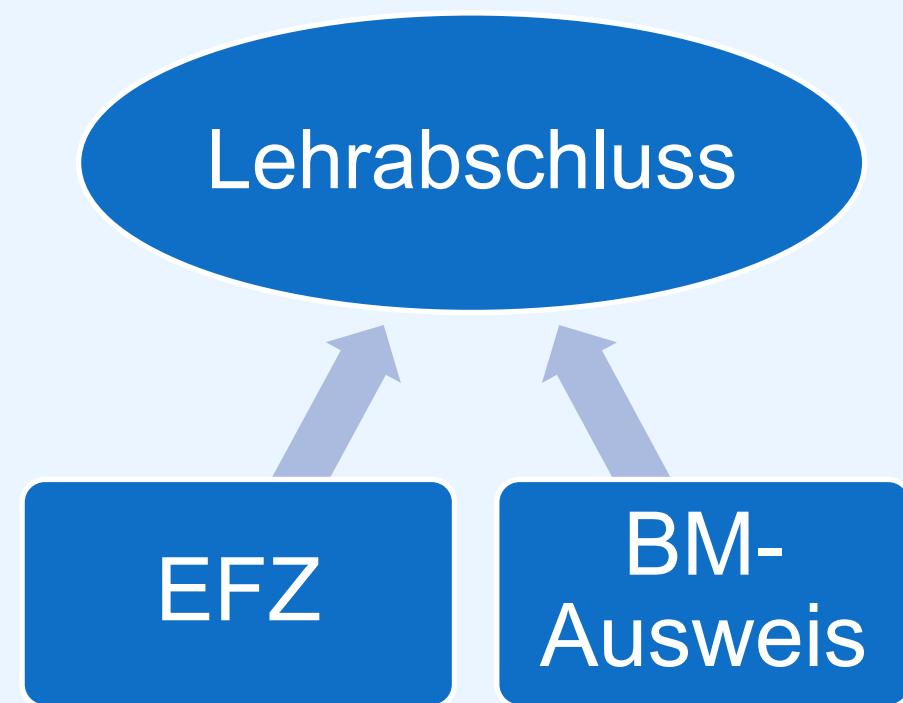
**HKB E 4 Semester**

HKB	Prüfungsmethoden	Prüfungs-form	Vorbereitungszeit	Prüfungs-dauer	Prüfungsdauer pro Position
A	Präsentation Präsentation Vertiefungsarbeit Konkretisierungs- und Verständnisfragen  Aktive Anwendung 1 Critical Incident 1 Mini Case  <i>HKB A ist im Rahmen des EFZ Kaufleute mit BM1 dispensiert.</i>	mündlich	10 Min. (gehört nicht zur Prüfungszeit)	7–8 Min. 7–8 Min.	30 Min.
B	1 Geleitete Fallarbeit	schriftlich	-	75 Min.	75 Min.
C	1 Geleitete Fallarbeit	schriftlich	-	75 Min.	75 Min.
D	1 Rollenspiel (FS) mit Experte bzw. Expertin 1 kommunikativer Critical Incident (= erfolgskritische Situation) (FS) 1 kommunikativer Critical Incident (= erfolgskritische Situation) (LS) inkl. Konkretisierungs- und Begründungsfragen	mündlich	5 Min. (gehört zur Prüfungszeit)	10 Min. 5 Min. 10 Min.	30 Min.
E	1 Geleitete Fallarbeit	schriftlich	-	75 Min.	75 Min.



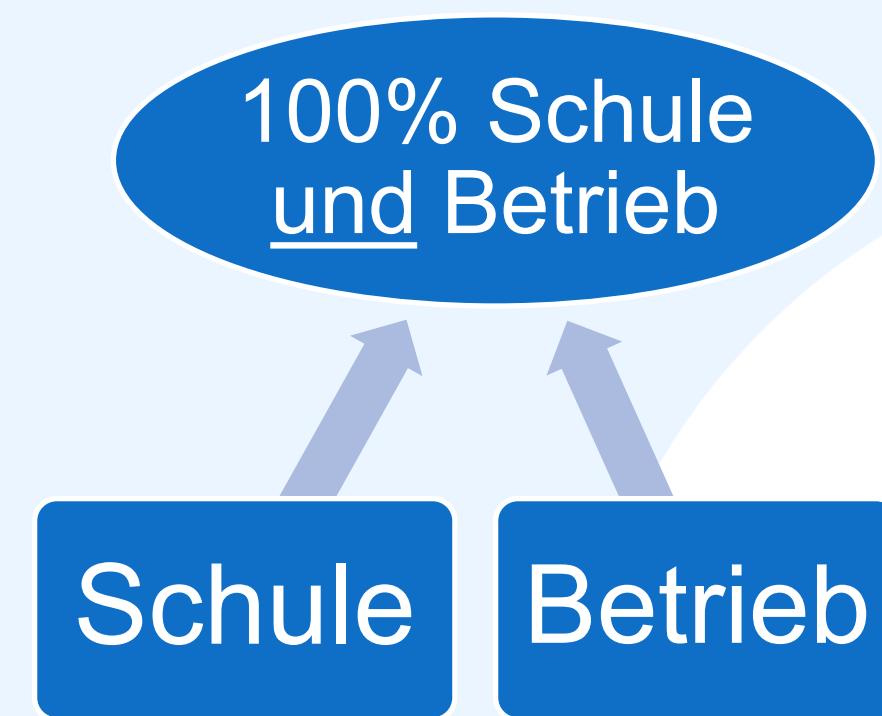
# Qualifikationsverfahren: Schule und Betrieb

## Berufsmaturaabschluss EFZ-Abschluss



**Zwei Schlussprüfungen**  
EFZ und BM

**100 % schulischer Teil**  
**100 % betrieblicher Teil**



**Schule und Betrieb**  
müssen erfolgreich  
absolviert werden



# Qualifikationsverfahren: Beispiele der Bestehensregelung

EFZ	Matura	Ausweise
Ja	Ja	Beide
Ja	Nein	EFZ
Nein	Ja	---
Betrieb ja Schule nein	Ja	---
Schule ja Betrieb nein	Ja	---
Nein	Nein	---



# Stichwort Sprachdiplome und Kosten

- mindestens 2 Wochen
- während der Schulferien
- individuell



- Zeitpunkt frei wählbar
- frühe Planung
- Beratung

Der Besuch der Berufsfachschule ist **gratis**, aber...

• Lehrmittel	ca. 1500.-
• Notebook	ca. 1000.-
• Diplome	ca. 700.-
• Sprachaufenthalte	ca. 3500.-
• Projekte	ca. 700.-



# Weitere Informationen

- Wegweiser
- Lehrperson
- Schulsekretariat
- Leiter BM
- [www.maturanavigator.ch](http://www.maturanavigator.ch)
- [www.kbzsg.ch](http://www.kbzsg.ch)
- Beratungsteam KSD



The advertisement features a young man with dark hair and glasses, wearing a brown sweatshirt and blue jeans, standing against a dark blue background. He is wearing over-ear headphones and has his hands near them, smiling. To his left, the text "connect now" is displayed in white, with "now" in a larger font. Below it, the tagline "Die Türen stehen dir offen." is followed by a white arrow pointing right. To the right of the man, the text "start now" is shown in white, with "now" in a larger font. At the bottom left, there is a large white arrow pointing right. The bottom right corner contains a large white circle outline.

connect  
now

Die Türen stehen dir offen.

→

onboarding  
now

start  
now

QUICK LINKS